



GEMEINDEKURIER

LEOBENDORF – OBERROHRBACH – UNTERROHRBACH – TRESORF

Weihnachtspackeraktion 2018

LeobendorferInnen helfen dem Verein
"Armut lindern in Österreich"



Auch 2018 haben die LeobendorferInnen für die schon zur Tradition gewordene Weihnachtspackeraktion für den Verein Armut lindern in Österreich wieder fleißig Weihnachtspakete geschnürt.

Danke an alle Weihnachtsegerl, die auch heuer wieder leuchtende Augen unter die Weihnachtsbäume zaubern für diejenigen, die es nicht so leicht im Leben haben. Danke an die Hauptorganisatorin

Monika Beck und ihr Team, sowie an den Heurigen Renate und Hans Paul, die sich wieder als "Packerlsammelstelle" zur Verfügung gestellt haben.



Neues aus unserer Gemeinde

Neubau Radweg an der B3

Im Jahr 2019 wird der Startschuss zum weiteren Ausbau unseres großen Radwegenetzes gegeben. Mit dem Beginn des Radwegbaues an der B3 soll nun ein Vorhaben, welches bereits sein mehr als 10 Jahren in Planung ist, 2019 realisiert werden. Durch die Aktion „RADLgrundnetz“ des Landes NÖ soll das Alltagsradeln gefördert werden. Ziel dabei ist, dass man gewisse Alltagsfahrten nicht nur mit dem Auto durchführt, sondern auch auf das Rad umsteigen kann. Durch diese gut geförderte Aktion ist dieser Radweg nun für die Gemeinde auch leistbar geworden. Von den geschätzten Gesamtkosten von € 670.000 bleiben der Gemeinde ca. € 280.000 an Kosten übrig. *Das gesamte Projekt soll in drei Jahren umgesetzt werden und verbindet den Radweg von der Kurvenbar über den Bahnhof mit dem Radweg in Korneuburg Höhe Hofer/Billa.*

Straßenbeleuchtung Umstellung auf LED

Im heurigen Jahr konnten wir die Straßenbeleuchtung von Unterrohrbach und Tresdorf in Zusammenarbeit mit EVN Lichtservice komplett auf LED umstellen. Zur Erinnerung: Oberrohrbach wurde bereits 2017 umgestellt. Viele BürgerInnen haben schon bemerkt, dass eine LED Beleuchtung andere Kriterien hat als man es von den alten Lampen gewohnt war.

Neben einer anderen „Lichtausbreitung“ wirkt das Licht auch etwas „härter“. EVN Lichtservice als Betreiber unserer Straßenbeleuchtung hat uns aber versichert, dass alle Kriterien bezüglich Ausleuchtung und Verkehrssicherheit eingehalten werden.

Sollten wir 2019 die geplanten Förderungen vom Land NÖ erhalten und den von der EVN Lichtservice angekündigten „günstigen Preis“ bekommen, könnten wir die komplette Umstellung auf LED Beleuchtung in Leobendorf bereits im Jahr 2019 durchführen.

Mit dieser Umstellung können wir die laufenden Kosten für unsere Beleuchtung fast um die Hälfte reduzieren. Neben dem geringen Stromverbrauch ist vor allem der niedrige Wartungsaufwand von LED Lampen ein Kriterium für diese Einsparungen.

Nachtbus Stockerau / Korneuburg / Wien

Seit mehr als 10 Jahren gibt es bereits den Nachtbus zwischen Stockerau, Korneuburg und Wien. Dieser fährt in der Nacht von Freitag auf Samstag und Samstag auf Sonntag jeweils um 1 Uhr und 3 Uhr von Wien weg. Leobendorf war von Anfang an bei diesem Projekt dabei. Speziell für unsere Jugendlichen ist das ein tolles Angebot, um auch ohne Schnellbahn zu einem vernünftigen Preis von Wien heimzukommen. Nun haben die beiden Städte Korneuburg und

Stockerau aufgrund der Kosten die Einstellung dieses Busses gefordert. Lt. Angabe des Busunternehmens ist in den letzten Jahren die Zahl der Fahrgäste zurückgegangen. Ein Grund dafür sind auch die sehr günstigen Angebote des Fahrdienstbieters UBER.

Bgm. Magdalena Batoha und Jugend GR Angelika Seidl haben sich für den Fortbestand des Nachtbusses ausgesprochen und das auch in den verschiedenen Besprechungen eingebracht. Nun haben sich die Gemeinden einmal darauf geeinigt, dass der Nachtbus zumindest bis Mitte 2019 nicht eingestellt wird. In der Zwischenzeit sollen verschiedene Konzepte ausgearbeitet werden. Ein Vorschlag von Leobendorf, den Bus nur mehr einmal um 3 Uhr zu führen, wurde aufgenommen und wird jetzt auch geprüft.

Grünraumpflege NEU

Da die Grünraumpflege in unserer Gemeinde im heurigen Jahr durch verschiedene Umstände nicht geklappt hat, hat der Gemeinderat für 2019 eine Neuorganisation beschlossen. Die Hauptpflege der Inseln wird von der Fa. LABAU durchgeführt. Unsere Bauhofmitarbeiter werden sich dann verstärkt um Nebenstraßen und Grünflächen kümmern können. Wir sind sicher, dass wir mit dieser Maßnahme wieder ein freundliches Ortsbild schaffen werden.

„Bilderrahmen – Ins Land einischaun“ wurde erneuert



Vor ca. 20 Jahren hat das Land NÖ in Zusammenarbeit mit der Gemeinde die Initiative „Ins Land einischaun“ gestartet. Dazu wurden große „Bilderrahmen“ aufgestellt, um auf

schöne „Bilder“ in unserer Landschaft zu fokussieren. In Leobendorf ist der Bilderrahmen „In Saubergen“ auch zu einem beliebten Verweilplatz geworden. Da der alte Bilderrahmen schon in einem schlechten Zustand war, hat der Ausschuss für Tourismus vorgeschlagen, diesen nun zu erneuern. *Ein großes Dankeschön an die Familie Johann Stich, dass wir den neuen Bilderrahmen wieder auf ihrem privaten Grund aufstellen durften.*

Meine sehr geehrten Damen und Herren, liebe Jugend!

Das heurige Jahr neigt sich dem Ende zu und für mich ist es bereits das 4. meiner Amtsperiode.

Wie die Jahre davor war auch dieses aus Sicht der Gemeindegemeinschaft ein sehr ereignisreiches und arbeitsintensives. Zudem gibt es für das kommende Jahr schon wieder viele Pläne.

Verkehr / Radwege

Mit der begonnenen Grundabläse für die Umfahrung Tresdorf ist nun nach so vielen Jahren der Anstrengungen der Startschuss für dieses wichtige Projekt erfolgt. Wir als VP Fraktion, allen voran OV Dir. Josef Bauer, haben nie daran gezweifelt und uns nicht beirren lassen. Mit dem Umbau der Kreuzung bei der Apotheke in Leobendorf wurde ein weiterer Schritt zur Verkehrsberuhigung bei dieser sehr belasteten Durchzugsstraße gesetzt. Nächstes Jahr wird mit dem Bau des Radweges entlang der B3 zwischen Kurvenbar und Hofer Markt nach Korneuburg begonnen und somit ein weiteres „Jahrhundertprojekt“ in Angriff genommen. Im Zuge der Sanierung des nächsten Teilstückes der Ortsdurchfahrt in Unterrohrbach wird im kommenden Jahr auch dieser Radweg weiter ausgebaut. Weiters ist mir gelungen, dass der Betrieb des „Nachtbusses“ vorläufig bis 30. Juni 2019 gesichert ist.

Infrastruktur

Besonders erfreut war ich, dass der heurige Bauernmarkt bei traditionell schönem Wetter das erste Mal auf unserem neuen Dorfplatz stattfand. Alle, die dabei waren, konnten sich von der Vielseitigkeit des Platzes und des tollen Ambiente überzeugen. Für nächstes Jahr ist der Umbau bzw. die Gestaltung des Platzes vor dem Gruenerhof geplant.

Energie und E-Mobilität

Im Zuge des KEM Projekts konnten wir heuer unsere erste E-Tankstelle, welche übrigens sehr gut genutzt wird, beim alten FF Haus in Leobendorf eröffnen. Für



nächstes Jahr ist geplant, gemeinsam mit dem zuständigen Gemeinderat Rudi Göttinger nähere Informationen über das Thema E-Carsharing einzuholen. Über das Ergebnis werden Sie am Laufenden gehalten. Zudem soll die Photovoltaik-Anlage beim Bildungscampus erweitert und am Bauhof eine weitere Anlage installiert werden. Mittlerweile ist bereits die Straßenbeleuchtung in allen Katastralgemeinden auf LED umgestellt. Wenn wir nächstes Jahr die notwendigen Förderungen erhalten, wird auch in Leobendorf die Umstellung auf LED-Lampen erfolgen.

Familien und Kultur

Heuer ist es uns gelungen, die bereits 10. Kindergartengruppe unserer Gemeinde in Oberrohrbach zu eröffnen. Somit können wir nun für alle 2,5-jährigen einen Kindergartenplatz garantieren. Unsere jüngste GR Geli Seidl hat wieder eine großartige Ferienbetreuung und ein tolles Ferienspiel organisiert. Ein herzliches Dankeschön auch unserer Eventmanagerin GR Andrea Hohenecker, die mit ihrem Team wieder ein tolles Kulturprogramm zusammengestellt hat. Die große Anzahl der Besucher bei den verschiedensten Veranstaltungen sind der beste Beweis dafür.

Finanzen

Erfreulich zeigen sich – so wie in den vergangenen Jahren – auch

heuer wieder unsere Finanzen. Trotz hoher Investitionen ist es uns erneut gelungen, unseren Schuldenstand um ca. 0,7 Mio. € zu verringern. Es freut mich, dass ich gemeinsam mit unserem Finanzreferenten GR Stefan Helm und den Mitgliedern des Finanzausschusses das versprochene Ziel der Schuldenreduktion so eindrucksvoll umsetzen kann.

Gemeinderat

Die Umsetzung dieser vielen erfolgreichen Projekte ist nur deshalb möglich, weil in unserem Gemeinderat nicht gestritten, sondern gearbeitet wird. Basierend auf den Werten der einzelnen Fraktionen wird in allen Bereichen konstruktiv zusammengearbeitet. Wie man in anderen Gemeinden sieht, ist das nicht immer selbstverständlich. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle bei allen GemeinderätInnen herzlichst bedanken.

Getreu nach meinem Motto: „Alleine ist man gut und stark, gemeinsam ist man besser und stärker“.

Zahlreiche Projekte sind nur dank dem Rückhalt und auch Ideen einbringen aus der Bevölkerung möglich. Dafür danke ich jedem Einzelnen und wünsche Allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2019.

Ihre Bgm. Magdalena Batoha

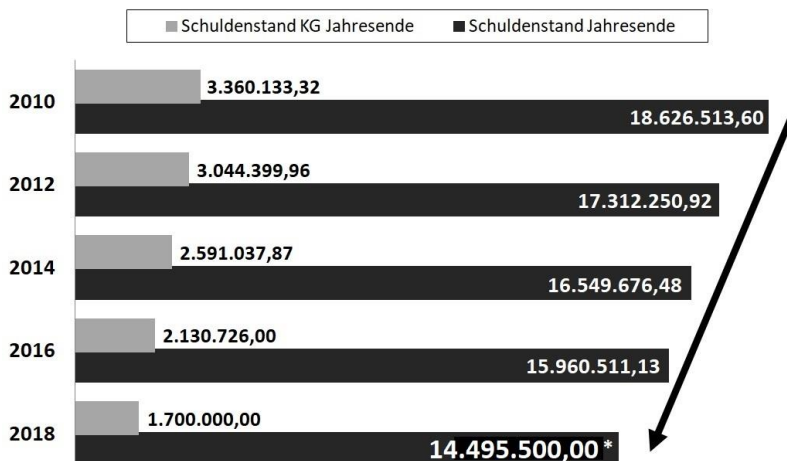
Budget Voranschlag 2019

Der Budget Voranschlag für 2019 stellt sich – so wie die Budgets der letzten Jahre – wieder sehr positiv dar. Der „ordentliche Haushalt“ (hier sind die laufenden Einnahmen und Ausgaben enthalten) ist mit einer Budgetsumme von € 11,6 Mio. vorgesehen.

Im „außerordentlichen Haushalt“ (hier werden die große „außerordentlichen“ Projekte finanziert) ist eine Summe von € 2,5 Mio. budgetiert. Dabei sind unter anderem folgende Projekte geplant:

- > Straßen- und Radwegbau
 - > Umstellung der Straßenbeleuchtung in Leobendorf auf LED
 - > Erneuerung des Notstromaggregats für unsere Pumpwerke
 - > Neuer Funcourt in Tresdorf
 - > Zubau und öffentliches WC Trafik Oberrohrbach
 - > Umgestaltung des Vorplatzes vor dem Grunerhof in Leobendorf
 - > Sanierung FF Haus Leobendorf
- Die positive Entwicklung der Gemeindeforderungen geht weiter. Mit

Aufstellung Schulden Gemeinde Leobendorf (inkl. KG)



Ende 2018 haben wir einen Schuldenstand von € 14,4 Mio. Ziel ist es, auch im Haushaltsjahr 2019 den Schuldenstand weiter zu reduzieren. Der geplante Schuldenstand mit Ende 2019 ist mit € 14,1 Mio. angegeben. In der angeführten Grafik ist die positive Entwicklung des Schuldenstandes der letzten Jahre ersichtlich. Die Buchhaltung der Gemeinden wird sich ab 1.1.2020 stark verändern. So wird zukünftig die Budgetierung und der Abschluss gemäß

der „Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung – VRV“ umgesetzt.

„Dank der sehr positiven Zusammenarbeit der Mitglieder des Finanz- und Prüfungsausschusses, konnten wir diesen konsequenten Weg der Schuldenreduzierung trotz vieler umgesetzter Vorhaben mit Erfolg weiter gehen. Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit!“, so Finanzausschussleiter gfGR Stefan Helm.

Bauboom im nördlichen „Speckgürtel“ von Wien

...und wie geht es der Gemeinde Leobendorf damit.

Der allgemeine Bauboom im nördlichen Speckgürtel von Wien ist natürlich auch in unserer Gemeinde sichtbar. Doch anders als in verschiedenen Nachbargemeinden gibt es in Leobendorf seit vielen Jahren die Devise vom „gebremsten Wachstum“. Wir möchten nicht, dass Orte zusammenwachsen und die Verkehrsbelastung noch höher wird. Zudem ist es auch eine schwierige Herausforderung, die notwendige Infrastruktur bei einem zu raschen Wachstum nachzuziehen.

Dass aber trotzdem viel gebaut wird, liegt daran, dass wir sehr viele noch unverbauten Baugrundstücke haben, welche aber teilweise bereits in den 60er Jahren umgewidmet wurden. Was uns besonders freut ist, dass sehr viele

junge LeobendorferInnen das aktuelle Wohnungsangebot nutzen und dadurch die Möglichkeit haben, im Ort zu bleiben.

Natürlich sehen die GRÜNEN in Leobendorf das naturgemäß anders. Im Speziellen geht es um die Siedlung „In Kirchbigeln“. Dort haben viele Leobendorfer Jungfamilien einen Baugrund gekauft, welcher durch einen Verfahrensfehler der Gemeinde plötzlich kein Baugrund mehr war. Bgm. Magdalena Batoha ist es jetzt endlich gelungen, dieses Gebiet nun in ein „Sonder-Bauland“ umzuwidmen und diesen Familien doch die Schaffung ihres Eigenheimes zu ermöglichen.

Die dort ansässige GRÜNEN-GR Alexandra Adler hat aber keine

Freude damit, dass in einem seit Jahrzehnten bestehenden „Sonder-Baugebiet“ nun doch gebaut wird, obwohl sie den Leobendorfer Wohnsitz hauptsächlich nur am Wochenende nutzt. Sie hat ja schließlich für „zwischen durch“ noch eine Wohnung in Wien.

Natürlich ist der Bau einer Siedlung am Anfang nicht angenehm für die Anrainer und bringt verschiedene Beeinträchtigungen mit sich. Aber man sollte dabei bedenken, dass sich hier aktuell viele – auch Leobendorfer – Jungfamilien ihr Eigenheim schaffen und genauso das Recht haben, zukünftig in einer schönen und ruhigen Siedlung zu wohnen.

Ihre VP Leobendorf

Neues aus Tresdorf

Umfahrung B6 – so weit waren wir in der Umsetzung noch nie!

Wir haben in den letzten Jahren in den Gemeinden Harmannsdorf und Leobendorf gemeinsam mit dem Land Niederösterreich viel Zeit und Arbeit in die Planung und Umsetzung der B6-Umfahrung investiert. Unsere Motivation hatte immer einen guten Grund: Die B6-Umfahrung wird von den betroffenen Menschen in den beiden Orten herbeigesehnt, weil sie eine massive Verkehrsentslastung mit sich bringt, den Lärmpegel und das Gefahrenrisiko entlang der Straße senkt und dadurch zur Hebung der Lebensqualität beiträgt. Genau aus diesen Gründen wurde eine Abordnung, der auch Ortsvorsteher und Vizebürgermeister Josef Bauer angehört, im Frühling und Sommer dieses Jahres insgesamt sechsmal bei den entsprechenden Stellen im Land NÖ vorstellig, um die weitere Vorgangsweise und Umsetzung des Umfahrungsprojektes zu besprechen und zu planen.

Dabei kam man wirklich einen entscheidenden Schritt weiter: In der Folge gab es im Oktober zwei Informationsveranstaltungen die Grundablöse betreffend, zu der alle Grundeigentümer in die Mittelschule Harmannsdorf eingeladen waren. Das Interesse war sehr groß und beide Abende waren gut besucht, die Informationen seitens der Vertreter der NÖ-Landesregierung waren umfangreich und ausführlich, sodass kaum Fragen offenblieben. Weiters wurde wie angekündigt mit den Grundablösen bereits begonnen und der Baubeginn mit 2020 in Aussicht gestellt.

„Obwohl es in den letzten Jahren auch immer wieder Kritik gegeben hat, haben wir von der VP Fraktion immer an das Projekt geglaubt und auch alles versucht. Jetzt werden wir gottseidank dafür belohnt“, freut sich OV Dir. Josef Bauer über die positiven Entwicklungen bezüglich der Umfahrung.

WC-Anlage im Schlosspark

Wir freuen uns, dass ein langjähriger Wunsch der Bevölkerung und eine Forderung der VP Tresdorf, nämlich die Errichtung einer WC-Anlage im Schlosspark, verwirklicht werden konnte. Damit haben Spielplatz und Park nun auch einen zeitgemäßen Standard. Neben einem Wickeltisch, der noch eingebaut wird, wurde die WC-Anlage mit Wasser- und Stromanschlüssen so versehen, dass nun für diverse Feste auch eine passende Infrastruktur geschaffen werden konnte. Neben der WC-Anlage werden im Frühjahr auch noch Fahrradständer errichtet.

Weitere Maßnahmen gegen „Schwerwittersituationen“

Die Obere Hauptstraße in Tresdorf soll im Kreuzungsbereich Kirchfeldgasse so umgebaut werden, dass das anfallende Regenwasser in Richtung Güterweg abfließt, dort gefasst wird und über den bestehenden Kanal in den „Teiritzgraben“ (Alten Donaugraben) abgeleitet werden kann. Die diesbezügliche Projekterstellung läuft bereits. Um eine Ausschwemmung und die damit verbundene „Geschiebeführung“ – Schotter bis in die Obere Hauptstraße – durch das heftige Niederschlagswasser zu verhindern, wird der Güterweg hinter der Kellergasse asphaltiert.

Um die Umsetzung des bereits projektierten Rückhaltebeckens hinter der Kellergasse voranzutreiben, werden wir weitere Gespräche mit den Grundeigentümern aufnehmen.

In Anbetracht der prekären Situation hoffen wir auf eine Einigung, um das Problem nachhaltig im Sinne der Betroffenen lösen zu können. Aber eines ist klar: ohne den erforderlichen Grund können



wir leider das notwendige Becken nicht errichten.

Versetzung Ortstafel - Einfahrt von Leobendorf

Um die Gefahrenstelle im Bereich der Bushaltestelle „Leobendorfer Straße-Obere Hauptstraße-Kellergasse“ für die Kindergarten- und Schulkinder zu entschärfen, wurden im Rahmen einer Verkehrsverhandlung folgende Maßnahmen erarbeitet:

> Versetzung der Ortstafel Richtung Leobendorf, um eine rechtzeitige Temporeduzierung zu erreichen.

> Entfernung von Sträuchern im Vorgarten einer Anrainerfamilie, um eine bessere Einsicht in den Kreuzungsbereich zu erzielen.

Wir danken der betroffenen Familie für ihr Verständnis und hoffen, dass die Sicherheit der Kinder dadurch erhöht werden konnte.

Vorschau auf 2019

Nach der erfolgten Verlegung der Einbauten (Telekom Verkabelungen) ist geplant, die Leithengasse und das Steilstück Windmühlgasse zu asphaltieren. Für unsere Kinder und die Jugend soll am Gelände des Jugendsportzentrums Tresdorf ein Funcourt errichtet werden.

Ihnen und Ihren Lieben wünschen wir ruhige und besinnliche Feiertage, ein gesegnetes Weihnachtsfest und vor allem Gesundheit für 2019.

*Ihr Ortsvorsteher
VzBgm. Dir. Josef Bauer
und das Team der VP Tresdorf*

Im Jahr 2018 gab es wieder viele Veranstaltungen



Die VP Leobendorf veranstaltete im Juli 2018 schon zum 2. Mal die „white & black“ Party in den Weinbergen.



Auch heuer gab es im November das traditionelle Gestecke basteln der VP Oberrohrbach.



Die „Perchten“ waren auch heuer beim „Leobendorfer Advent“ zu Gast und begeisterten wieder Jung und Alt.



Am 1. Mai fand der Tresdorfer Gmoarigang statt. OV Dir. Josef Bauer führte in gewohnter Weise durch die Rieden und es gab auch wieder einige lustige Geschichten.



Der Kindermaskenball der VP Leobendorf im Jänner war wieder toll besucht.



Zum Schulschluss gibt es immer von unserer Fr. Bgm. Magdalena Batoha „Cooles Eis für coole Kids“.



Im April durften wir Fr. Prof. Erika Rosenberg zu dem Vortrag rund um den „Mythos Oskar und Emilie Schindler“ in unserer Gemeinde begrüßen.



Unser Gemeinderat unterstützte die Aktion „Gemeinderad“. Viele Gemeinderäte kamen dazu mit dem Fahrrad zur GR Sitzung im Juni.



Die VP Oberrohrbach veranstaltete wieder den traditionellen Wandertag. Heuer ging es rund um den Michelberg.



Der Gmoarigang der VP Leobendorf führte diesmal von der Kohlstatt über die schöne Aussicht bis zur Tresdorfer Straße.

Neues aus Oberrohrbach

Sanierung der Florianikapelle

Die Sanierung der Florianikapelle konnte wie versprochen im heurigen Jahr abgeschlossen werden. Die Risse wurden rundherum saniert und die Fassade wurde neu gestrichen. Die Schaustücke im Inneren der Kapelle werden von den FF Kameraden gereinigt und wieder an ihrem angestammten Platz aufgestellt.

„Es freut mich, dass wir dieses schwierige Projekt nun abschließen konnten und dass die Kapelle im neuen Glanz erstrahlt“, kommentiert OV Johann Reinsperger die gelungene Sanierung.

Zubau Trafik 2019

Um die Nahversorgung in unserem Ort zu festigen und die Effizienz zu erhöhen, soll im Frühjahr 2019 das Provisorium bei der Trafik durch einen Zubau abgelöst werden. Zudem ist die Errichtung einer WC-Anlage geplant.

Ein frohes Fest und Prosit 2019 wünscht OV Johann Reinsperger und das Team der VP Oberrohrbach



Neues aus Unterrohrbach

Ab 2019 Neubau der Leobendorfer Straße mit Radweg

Im Jahr 2019 wird mit dem Neubau der Leobendorfer Straße in Unterrohrbach begonnen. Ab Höhe Badgasse wird die komplette Straße bis zum Kriegerdenkmal neu gebaut. Der Neubau wird durch die Straßenbauabteilung des Landes NÖ durchgeführt und soll – aufgeteilt auf drei Teilstücke – in den nächsten 3 Jahren erfolgen.

Hier bietet sich für unsere Gemeinde die Möglichkeit, im Zuge dieses Umbaus auf der kompletten Länge einen Radweg zu errichten. Neben einem Gehsteig ist auch wie bisher ein Autoabstellstreifen geplant. Nach Fertigstellung dieses Radweges sollte es dann möglich sein, direkt von Unterrohrbach über einen geschlossenen Radweg bis zum Bahnhof in Leobendorf bzw. auch bis Korneuburg zu fahren.

LED Umstellung

Im heurigen Jahr wurde unsere gesamte Straßenbeleuchtung auf sparsame und wartungsfreundliche LED Leuchten umgestellt.

Ein frohes Fest und ein gesundes, erfolgreiches 2019 wünscht Ihr OV Adolf Schmid und das VP Team Unterrohrbach

Gemeinde-Obstgarten im Aichberghof



Wie in den vergangenen Jahren wurden auch heuer wieder bei der Ferienbetreuung und beim Ferienspiel von vielen Kindern „Klimameilen“ gesammelt. Diese werden verteilt, wenn Kinder nicht mit dem Auto zu den Veranstaltungen gebracht werden, sondern zu Fuß, mit Roller, Fahrrad o.ä. hinkommen. Dafür wurde heuer ein weiterer „Gemeinde-Obstgarten“ im Aichberghof in Oberrohrbach gepflanzt. Dabei durften die Kinder des Oberrohrbacher Kindergartens tatkräftig mithelfen.

Wir bedanken uns auch wieder bei der Oberrohrbacher Firma „Bio-Garten“ für die Unterstützung.

Info vom Kinder- und Jugendausschuss



Ferienspiel 2018

Kaum ist der Herbst ins Land gezogen, wird bereits an die nächsten Sommerferien gedacht und an der Planung gefeilt, um das Ziel – den Kindern und Familien der Großgemeinde einen erlebnisreichen und angenehmen Sommer zu gestalten – zu erreichen. 2018 wurde dieser Plan erfolgreich umgesetzt: mehr als 40 Ferienspiele, Feriencamps von Sport- über Übernachtungscamps und ein spannendes Programm in der Ferienbetreuung wurden geboten. Kinder- und Jugendgemeinderätin Angelika Seidl freut sich ganz besonders über die große Leidenschaft und die Kreativität der vielen Veranstalterinnen und Veranstalter, sowie der FerienbetreuerInnen: „Es ist nicht leicht, ein solch abwechslungsreiches Ferienangebot zu organisieren, doch dank der Unterstützung der zahl-

reichen engagierten Vereine, Privatpersonen, Unternehmen und BetreuerInnen können wir den Kindern und Jugendlichen Leobendorfs einen Sommer bieten, an den sie viele schöne Erinnerungen mitnehmen“. Ein herzliches DANKESCHÖN geht an die fleißigen Helfer, welche zum Großteil kostenlos viel Zeit und Freude in die Organisation eines Ferienprogrammes investieren.

Ein besonderes Highlight stellten heuer die Veranstaltung der VP Leobendorf „Der geheime Schatz von Leobendorf“ und das altbewährte Ferienspiel der NÖAAB-Ortsgruppe Leobendorf „Fahrt ins Zoom Kindermuseum“ dar. Für die Jugendlichen ging es an einem heißen Sommertag gemeinsam auf den Kahlenberg zum Klettern.

„LEO!“ Ferienbetreuung 2018

Die Ferienbetreuung „LEO!“ ist aus unserer Gemeinde nicht mehr

wegzudenken. 80 Kinder wurden im Sommer 2018 täglich von 7 bis 17 Uhr in den Räumlichkeiten der schulischen Nachmittagsbetreuung, des Mittagstisches und des Turnsaales der Volksschule Leobendorf, sowie in den zahlreichen Outdoor Möglichkeiten in Leobendorfs betreut.

Während die Eltern ihrer beruflichen Tätigkeit auch in den Ferien nachgehen konnten, hatten die Kinder die Möglichkeit, täglich ihre Freundinnen und Freunde zu sehen und neue Freundschaften zu schließen.

Gemeinsam wurde die „Eis Geisler Eismanufaktur“, sowie so manche Wachsfigur im Wiener „Madame Tussauds“ entdeckt. Außerdem wurde eine lustige Kinderparty gefeiert, Croissants gebacken, Traumfänger gebastelt, gesportelt und musiziert. Sowohl in der Ferienbetreuung als auch beim Ferienspiel wurde die Idee des Klimabündnisses unterstützt und Klimameilen für eine umweltfreundliche An- und Abreise zum Ferienprogramm gesammelt. Dafür wurde wie auch in den Jahren zuvor ein weiterer Gemeindeobstgarten gepflanzt. Wir freuen uns, dass dieser Nasch-Obstgarten bereits im Aichberghof Oberrohrbach gepflanzt wurde.

*Ich wünsche allen Kindern und Jugendlichen eine schöne Weihnachtszeit und bin sicher, wir sehen uns nächstes Jahr wieder!
Eure Kinder- und Jugendgemeinderätin Angelika Seidl*

Erfolgreicher Leobendorfer Kulturherbst 2018

Erfolgreich konnte die Leiterin des Ausschusses für Eventmanagement und Sport **GR Andrea Hohenacker** den 35. Leobendorfer Kulturherbst abschließen. Vom grandiosen Auftakt des Sinfonieorchesters Bisamberg/Leobendorf über die traditionelle Weintaufe mit Modeschau und dem "Highlight" Gery Seidl mit seinem

Kabarett "Sonntagskinder" begeisterte jede einzelne Vorstellung seine BesucherInnen. Danke an die vielen BesucherInnen dieses Kulturereignisses.

Ich freue mich schon auf den Leobendorfer Kulturherbst 2019.



Ortsparteitag der VP-Leobendorf mit Neuwahl



Am 2. Oktober 2018 fand beim Heurigen Paul der Ortsparteitag der VP Leobendorf mit Neuwahl des Vorstandes statt. Neben den zahlreichen VP Mitgliedern konnte die amtierende Ortsparteiobfrau Bgm. Magdalena Batoha als Gast

den LAbg. Christian Gepp begrüßt.

Nach einem Bericht der Obfrau wurde die Wahl durchgeführt und der neue Vorstand inkl. dem neuen "geschäftsführenden Obmann" wurde einstimmig gewählt:

> Ortsparteiobfrau:

Bgm. Magdalena Batoha

> Geschäftsführender Obmann:
Erich Scheichl

> Ortsparteiobfrau-Stv: Andrea Hohenecker und Stefan Helm

> Kassier: Brigitte Widhalm

> Schriftführerin:

Monika Minnich-Hösch

> Finanzprüfer: Josef Weber und Leopold Blauensteiner

Abschließend bedankten sich die wiedergewählte Obfrau sowie der neue geschäftsführende Ortsparteiobmann für das eindeutige Wahlergebnis.

Das Schlusswort ging an Erich Scheichl, den neu gewählten geschäftsführenden VP Obmann: "Ich danke euch für das mir entgegengebrachte Vertrauen und freue mich auf eine konstruktive Zusammenarbeit!"

Neuwahl beim Seniorenbund Leobendorf



Am 15. Oktober 2018 fand die Generalversammlung des Senioren-

bund der Großgemeinde Leobendorf mit der Wahl des neuen Vor-

standes statt. Durch den Abgang von Mitzi Holzer und Rudolf Rohringer, bei denen ich mich für ihre Mitarbeit nochmals recht herzlich bedanken möchte, haben sich Karoline Schweibar, Johann Schaffer und Walter Köck bereit erklärt, als neue Vorstandsmitglieder mitzuarbeiten.

Der neue Vorstand wird sicher so wie gewohnt mit vollem Einsatz für seine Mitglieder arbeiten.

*Ein frohes Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute für 2019 wünscht euch
Obmann Leopold Blauensteiner*



Ehrung für Mitzi Holzer und Rudolf Rohringer

Im Beisein von Bezirksobmann Friedrich Buschmann wurden im Rahmen der Generalversammlung des Seniorenbund Mitzi Holzer und Rudolf Rohringer für ihre lange Tätigkeit im Seniorenbund mit dem Goldenen Verdienstabzeichen ausgezeichnet.

Die VP Leobendorf gratuliert dazu recht herzlich.

Alles im Leben hat zwei Seiten!

> Die Kleinen erfreuen sich lautstark ihrer Kindheit im Garten und auf Spielplätzen – die Nachbarn würden gerne den stressigen Arbeitstag ruhig im Garten ausklingen lassen.

> Die Jugend möchte einmal im Jahr mit Freunden von „Nah und Fern“ so richtig Party machen – die Anrainer möchten die laue Sommernacht bei offenem Fenster verschlafen.

> Der Hundebesitzer findet es nicht schlimm, wenn sein Liebling das „große Geschäft“ in den Grüninseln oder in der Wiese nebenan macht – der Eigentümer bzw. Betreuer dieser Bereiche möchte gerne die Pflege der Grünflächen ohne „den Griff ins große Geschäft“ durchführen.

> Der Mountainbiker, Nordic Walker findet es herrlich, über Wald und Wiesen zu fahren bzw. zu gehen - die Besitzer dieser Wälder bzw. Felder möchten ihre Bäume bzw. Früchte gerne gedeihen sehen, da sie auch von den Erträgen leben.

> Die Gartenbesitzerin liebt ihren Naturgarten und möchte auch den Bienen und Insekten einen Lebensraum schaffen – der Anwohner hat einen sehr kostspieligen Rollrasen gelegt und möchte weder Löwenzahn noch Gänseblümchen darin finden.

> Die Gläubigen und Traditionsbewussten erfreuen sich an den morgendlichen Glockenklängen die

zum Gebet aufrufen – die Langschläfer würde gerne die Morgenruhe in ihrem Bett auskosten.

> Und dazu gäbe es noch viele Beispiele.

In einer gut funktionierenden Gesellschaft bzw. Gemeinschaft muss für ALLE Platz sein! Bringen wir wieder mehr Verständnis für den anderen auf! Üben wir wieder mehr Toleranz! Respektieren wir die Lebensweise des anderen.

Betrachten wir das Leben von der anderen Seite! Vielleicht ist ja Weihnachten eine gute Zeit um darüber einmal nachzudenken.

...meint Ihre GR Andrea Hohenecker

Der Nikolo kam nach Leobendorf



In Leobendorf wurden heuer am 5. Dezember alle kleinen und großen Kinder vom Nikolaus besucht. Bei stimmungsvollen Weihnachtsliedern, gespielt von Schülern der Musikschule Leobendorf, und leckerem Punsch der JVP Leobendorf warteten viele Besucher sehnsüchtig am Dorfplatz auf den Nikolaus. Die Kinderaugen strahlten mit dem erleuchteten Weihnachtsbaum um die Wette. Natürlich durfte auch jedes Kind ein Geschenk aus dem großen Sack vom Nikolaus mit nach Hause nehmen.

Die JVP Leobendorf wünscht frohe Weihnachten und besinnliche Festtage.

GR Rudi Göttinger wurde ausgezeichnet

Beim Ortsparteitag der VP-Leobendorf wurde der langjährige Gemeinderat und VP Gemeindeparteiobmann Rudi Göttinger ausgezeichnet. Er erhielt vom LAbg. Christian Gepp die silberne Ehrennadel des NÖ-Gemeindebundes überreicht.

"Wir gratulieren unserem Rudi von ganzem Herzen und freuen uns auf noch viele gemeinsame Jahre in der VP-Leobendorf", so Bgm. und Ortsparteiobfrau Magdalena Batoha.





Adventfenster der VP-Leobendorf

Wie bereits in den Jahren zuvor veranstaltete die VP-Leobendorf auch heuer wieder im Rahmen des von GR Andrea Hohenecker organisierten „Leobendorfer Adventkalender“ am Sonntag, den 9. Dezember ein Adventfenster.

Mit schönen Weihnachtsliedern und besinnlichen Texten versetzten GR Franz Grafenauer und sein Volksliederchor die vielen Gäste in Adventstimmung.

Viele BesucherInnen blieben bei Punsch und Broten bis in die Abendstunden, um in netter Gesellschaft zu plaudern und sich auszutauschen.

Neujahrsmatinée 2019

mit dem „Ensemble Barbara Ortner“, mit Kurt Alois Kind und Anja Mittermüller als Solisten.

Als Neuheit werden heuer TänzerInnen des Tanzstudios Elisabeth Mills auftreten.

Der Ausschuss für Eventmanagement lädt wieder am

Sonntag, dem 6. Jänner 2019 um 11.15 Uhr zur Neujahrsmatinée in den Grunerhof recht herzlich ein.

Eintrittskarten für Sie oder als Geschenk sind am Gemeindeamt und bei der Raiffeisenbank Kreuzenstein in Leobendorf erhältlich.

Kindermaskenball in Leobendorf

Sonntag, 13. Jänner 2019 – Beginn 15 Uhr Kindermaskenball im Grunerhof.

Veranstalter VP Leobendorf, Eintritt – Freie Spende!

Kindermaskenball für unsere Kleinsten in Tressdorf

Der nun schon zur Tradition gewordene Kindermaskenball der VP Tressdorf wird heuer am **Samstag, den 19. Jänner 2019 um 14.30 Uhr** in der Pizzeria stattfinden. Wir laden jetzt schon herzlich dazu ein und ersuchen Sie, diesen Termin vorzumerken.

